

Informationen an die Lehrbetriebe in der Landwirtschaft der Kantone Zürich und Schaffhausen

November 2016

Liebe Berufsbilderinnen und Berufsbildner

Damit wir Sie über den Verlauf des Unterrichts im aktuellen Schuljahr 2016/2017 informieren können, senden wir Ihnen dieses Informationsschreiben.

Mit freundlichen Grüßen

Erik Meier
Berufsfachschule
Grundbildung Landwirtschaft

Martin Hübscher
Präsident Prüfungskommission (PK) 96,
Präsident BBK ZBV

Inhaltsverzeichnis:

1. Neue Klassenlehrpersonen im 2. Quartal
2. Berufsfachschule 2016/2017 – Berichte der Klassenlehrpersonen
3. Wahlfachangebot – Informationen online

1.) Neue Klassenlehrpersonen im 2. Quartal

Aufgrund der fortschreitenden Schwangerschaft von Daniela Grob, bisherige Klassenlehrerin der Klassen LW16-1b, LW14-3R und LWZA15-3b ist es zu einem Wechsel bei den Klassenlehrpersonen gekommen. Als neue Klassenlehrer konnten wir die bisherigen Pflanzenbaulehrpersonen der betroffenen Klassen Felix Zingg (LW16-1b) und Daniel Widmer (LW14-3R und LWZA15-3b) gewinnen. Die Kontaktadressen finden Sie in der Tabelle unten (gelb markiert). In der Klasse LW16-1a kommt es aus demselben Grund zu einem Wechsel der Tierhaltungslehrperson. Neu unterrichtet Jakob Wickli in dieser Klasse das Fach Tierhaltung. Ende November wird Christoph Thalman, Klassenlehrer der Klasse LWZA16-2a eine neue Herausforderung annehmen und den Strickhof verlassen. Seine Nachfolgerin als Klassenlehrperson und Tierhaltungslehrerin wird Nerina Spalinger, die ihre Arbeit am Strickhof am 9.1. 2017 aufnehmen wird. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr. Klassenlehrperson ad-Interim der Klasse LWZA16-2a bis Ende Jahr ist Erik Meier (Tel 058 105 98 08). Den Tierhaltungsunterricht übernimmt bis Ende Jahr planmässig Reto Schnider, Tierarzt. Zögern Sie nicht bei Bedarf die Klassenlehrperson Ihres Lernenden direkt zu kontaktieren.

Klassen und Klassenlehrer - 2016/17

E. Meier / Def Version 1.1 / 14 Nov 2016

Beruf	Lehrjahr	Klasse	Klassenlehrer	Telefon	email
Landwirt/-in EFZ	1. LJ	LW16-1a	B. Stäheli	058 105 98 50	barbara.staeheli@strickhof.ch
	1. LJ	LW16-1b	F. Zingg	058 105 98 45	felix.zingg@strickhof.ch
Obstfachmann/-frau EFZ	1. LJ	OF16-1	K. Carrel	058 105 98 90 079 703 74 25	katrin.carrel@strickhof.ch
LW EFZ - mit Schwerpunkt Bio	1. LJ	Bio-Tage 1.LJ	T. Bieri	058 105 99 51	tamara.bieri@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ	2. LJ	LW15-2a	W. Hengartner	058 105 98 52	werner.hengartner@strickhof.ch
	2. LJ	LW15-2b	A. Landolt	058 105 98 00	andreas.landolt@strickhof.ch
Obstfachmann/-frau EFZ inkl. Zweitausbildung	2. LJ	OF15-2	K. Carrel	058 105 98 90 079 703 74 25	katrin.carrel@strickhof.ch
	2. LJ	OF-ZA16-2	K. Carrel	058 105 98 90 079 703 74 25	katrin.carrel@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ Zweitausbildung	2. LJ	LW-ZA16-2a	C. Thalman	058 105 98 18	christoph.thalman@strickhof.ch
	2. LJ	LW-ZA16-2b	M. Bertschi	058 105 98 76	martin.bertschi@strickhof.ch
LW EFZ - mit Schwerpunkt Bio	1. SJ / 2. LJ	LW-ZAbb16-1	M. Bertschi	058 105 98 76	martin.bertschi@strickhof.ch
LW EFZ - mit Schwerpunkt Bio	2. LJ	Bio-Tage 2.LJ	T. Bieri	058 105 99 51	tamara.bieri@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ	3. LJ	LW14-3R	D. Widmer	058 105 98 77	danielwidmer@strickhof.ch
	3. LJ	LW14-3W	M. Bertschi	058 105 98 76	martin.bertschi@strickhof.ch
Obstfachmann/-frau EFZ inkl. Zweitausbildung	3. LJ	OF14-3	K. Carrel	058 105 98 90 079 703 74 25	katrin.carrel@strickhof.ch
	3. LJ	OF-ZA15-3	K. Carrel	058 105 98 90 079 703 74 25	katrin.carrel@strickhof.ch
	3. LJ	OF-ZA16-3	K. Carrel	058 105 98 90 079 703 74 25	katrin.carrel@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ Zweitausbildung	3. LJ	LW-ZA15-3a	D. Widmer	058 105 98 77	danielwidmer@strickhof.ch
	3. LJ	LW-ZA15-3b	A. Landolt	058 105 98 00	andreas.landolt@strickhof.ch
	2. SJ	LW-ZAbb15-2	T. Kraft	058 105 99 25	tobias.kraft@strickhof.ch
	3. SJ	LW-ZAbb14-3	T. Kraft	058 105 99 25	tobias.kraft@strickhof.ch
LW EFZ - mit Schwerpunkt Bio	3. LJ	LW-3Bio	T. Bieri	058 105 99 51	tamara.bieri@strickhof.ch
Agrarpraktiker/-in EBA Fachrichtung Landwirtschaft	1. LJ	AP16-1 (LW)	P. Reith	058 105 98 59	patric.reith@strickhof.ch
	2. LJ	AP15-2a (LW)	P. Reith	079 708 51 42	patric.reith@strickhof.ch
	2. LJ	AP15-2b (LW)	A. Landolt	058 105 98 00	andreas.landolt@strickhof.ch
Agrarpraktiker/-in EBA Fachrichtung Spezialkulturen	1. LJ	AP15-1 (SK)	F. Arnold	058 105 91 37	felix.arnold@strickhof.ch
	2. LJ	AP14-2 (SK)	F. Arnold	058 105 91 37	felix.arnold@strickhof.ch

2.) Berufsfachschule 2016/2017 – Berichte der Klassenlehrpersonen

Klasse LW16-1a; Klassenlehrerin: Barbara Stäheli

Die Lernenden dieser Klasse kommen aus fast allen Deutschschweizer-Kantonen und es sind alles Jungs. In der kurzen Zeit haben sie bereits einen guten Klassengeist entwickelt. Da sie wissbegierig, motiviert, zuverlässig und leistungsstark sind, macht das Unterrichten grossen Spass.

Klasse LW16-1b; Klassenlehrer: Felix Zingg

Die Klasse ist durchgehend motiviert, lehrbegierig und pflichtbewusst. Das praktische Verständnis variiert unter den Lernenden wird jedoch durch Fleiss grösstenteils wettgemacht. Die schulischen Leistungen sind soweit erfreulich und auf disziplinarische Massnahmen muss bislang nicht zurückgegriffen werden. Guter Start!

Klasse LW15-2a; Klassenlehrer: Werner Hengartner

Die Lernenden machen im Unterricht gut mit. Sie sind interessiert. Auch bei den Pflanzenbauübungen im Feld werden viele Fragen gestellt. Mit verschiedenen methodischen Mitteln werden sie durch uns Lehrer gefordert und gefördert. Dazu gehören auch Hausaufgaben, Prüfungen und hin und wieder ein Kurztest, um den vermittelten Stoff zu überprüfen und festigen.

Einzelne Lernende haben manchmal Mühe sich zu konzentrieren und sind auch schwatzhaft. Die Klassenführung erfordert ein konsequentes Durchgreifen. Dadurch soll für die lernwilligeren und teilweise auch stilleren Lernenden ein ruhigeres Lernumfeld geschaffen werden.

Klasse LW15-2b; Klassenlehrer: Andreas Landolt

Im Moment beschäftigen sich die Lernenden mit der Leistungsbeurteilung von Kühen. Dabei lernen sie die Informationen aus dem ALA, der MLP und der Jahresliste zu lesen und interpretieren. Vor den Herbstferien hatten wir eine Stallübung zum Thema LBE. Die Teilnahme und das Interesse bei solchen Übungen und im Unterricht sind mehrheitlich gut. Besonders erfreulich war, dass zwei Lernende ihr erworbenes Wissen am Jungrichterwettbewerb der OLMA unter Beweis stellten und mit dem 1. und 3. Platz belohnt wurden. Leider haben einige Lernende Mühe selbständig Arbeitsaufträge gewissenhaft zu erledigen, was sich entsprechend in den Noten widerspiegelt. Dies wirkt sich natürlich auch auf die Semesternoten aus! Im Pflanzenbau hatten sie einige Übungen in Halbklassen. Da gehen sie jeweils auf die verschiedenen Parzellen vom Strickhof und lernen mehr über den Boden im Allgemeinen und die verschiedenen Kulturen.

Klasse LW ZA16-2a; Klassenlehrer: Christoph Thalmann

Die Klasse ist sehr motiviert, neues Wissen aufzunehmen. Es macht richtig Freude in dieser Klasse zu unterrichten. In der Tierhaltung nehmen wir das Thema Fütterung durch. Inhalte wie z.B. Verdauungssystem, Verzehr schätzen, Futterpläne rechnen, beschäftigen uns aktuell. Im Pflanzenbau haben sie unter anderem die verschiedenen Standardmischungen im Futterbau kennen gelernt.

Klasse LW ZA16-2b; Klassenlehrer: Martin Bertschi

Die Zweitausbildner-Klasse setzt sich vor allem aus gelernten Handwerkern, Mechanikern und Gärtnern zusammen. Wie üblich ist der Stand der Vorkenntnisse im Bereich Landwirtschaft relativ gross und reicht praktisch von Neuland bis Routine. Die schulischen Leistungen sind allgemein sehr erfreulich – weiter so!

Klassen LW14-3R/ LW-ZA15-3a; Klassenlehrer: Daniel Widmer

Durch die Mischung zwischen Erst- und Zweitausbildner ist die Klasse in vielen Belangen sehr heterogen. Da die Lernenden sehr motiviert sind, ergab sich ein guter Klassengeist. Auch bei eher theoretischen Pflanzenbauthemen wie der Nährstoffbilanz sind die Lernenden aktiv dabei. Dies ist sehr erfreulich!

Klasse LW14-3W; Klassenlehrer: Martin Bertschi

Das 3W ist eine aufgestellte und lebendige Klasse. Da diverse Lernende allerdings Mühe bekunden mehr als fünf Minuten ruhig zuzuhören braucht es relativ viele Rhythmus-Wechsel im Unterricht. Noch nicht ganz alle scheinen erkannt zu haben, dass die verbleibende Zeit bis zum QV kurz ist und sie sich bis dahin noch viel Fachwissen und Knowhow aneignen müssen.

Klasse LW ZA15-3b; Klassenlehrer: Andreas Landolt

Die ZA-3b ist eine fröhliche und leistungsstarke Klasse. Momentan befassen wir uns mit der Tierzucht, wobei das Vorwissen und die Begeisterung sehr unterschiedlich ist. Für allgemeine Begeisterung hat die Exkursion nach Mülligen – Samenproduktion und Stierenhaltung von Swissgenetics – gesorgt. Durch das unterschiedliche Vorwissen, ist es immer wieder interessant, Diskussionen zu führen sowie die unterschiedlichen Meinungen zu besprechen. Die Klasse scheint sich bereits gefunden zu haben, was sich in einem angenehmen Unterrichtsklima äussert.

Klasse LW-3 Bio; Klassenlehrerin: Tamara Bieri

Wenn die Lernenden mit Schwerpunkt Biolandbau im dritten Lehrjahr starten, besuchen sie den Tierhaltungs- und Pflanzenbau in der Bioklasse, die anderen Fächer in der Stammklasse. Dieses Jahr sind in der Bioklasse 2 Lernende aus Erstausbildungsklassen und 7 aus Zweitausbildungsklassen, die Lernenden scheinen sich aber ganz gut gefunden zu haben. Der unterschiedliche Wissensstand und Lerntempo machen es nicht immer ganz einfach, allen gemeinsam ist aber das grosse Interesse am Biolandbau und die Motivation, gute Biolandwirte zu werden.

Klasse AP16-1 (LW); Klassenlehrer: Patric Reith

Die Klasse AP16 ist sehr gut gestartet. Die Lernenden sind motiviert und arbeiten gut zusammen. Zu Beginn der Ausbildung hatten einige die üblichen Umstellungsprobleme; d.h. neue Arbeitszeiten, Integration in eine neue Familie usw.

Klasse AP15-2a (LW); Klassenlehrer: Patric Reith

Die Lernenden sind interessiert und versuchen sich im Unterricht einzubringen, obwohl die Leistungen der einzelnen Lernenden sehr unterschiedlich sind. Der Zusammenhalt unter den Lernenden ist gross. Es herrscht allgemein ein angenehmes Lernklima. Die Lernenden versuchen sich optimal auf ihren Abschluss vorzubereiten und sind stark mit ihrer Vertiefungsarbeit in der Allgemeinbildung beschäftigt.

Klasse AP15-2b (LW); Klassenlehrer: Andreas Landolt

Die Klasse AP15-2b ist grundsätzlich gut ins 2. Lehrjahr gestartet – einzelne Lernende benötigten zu Beginn des Schuljahres etwas Starthilfe. Am Unterricht nehmen nun oft alle interessiert teil und versuchen sich mit praktischen Beiträgen einzubringen. Herausfordernd ist die unterschiedliche Leistung sowie Leistungsbereitschaft der einzelnen Lernenden. Das Klassenklima hat sich seit August klar verbessert – die Lernenden scheinen sich gefunden zu haben.

3.) Wahlfachangebot – Informationen online

Seit Anfang November sind die Detailprogramme der Wahlfächer und die Anmeldungen der Lernenden auf der der Strickhof-Homepage aufgeschaltet unter folgendem Link:

<http://www.strickhof.ch/grundbildung/landwirt-in-efz/aktuelles-schuljahr/wahlfachprogramm/>

Unter obigem Link finden Sie neu auch die Dokumente «Wahlfächer pro Lernenden». Hier können Sie nachsehen welche Wahlfächer ihr Lernender gebucht hat. Die Detailprogramme gelten als definitive Einladung. Es werden keine weiteren Einladungen verschickt. Die Lernenden wurden entsprechend informiert.